



Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathaus

91052 Erlangen

Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 19.10.2011

Antragsnr.: 113/2011

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

Zust. Referat: V/503 Hr. Stirnweiß

mit Referat: I, II und VI

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Geschäftsstelle im Rathaus,

1. Stock, Zimmer 105 und 105a

Telefon 09131 862225

Telefax 09131 862181

e-Mail spd@erlangen.de

www.spd-fraktion-erlangen.de

**Dringlichkeitsantrag zur Sitzung des Stadtrates am 27.10.2011:
Sicherung der Landesbank-Wohnungen in öffentlicher Hand**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie der Presse zu entnehmen ist, muss sich die Bayerische Landesbank auf Druck der EU-Kommission von ihrem 92%- Anteil am Wohnungsunternehmen GBW AG trennen. Damit droht möglicherweise die Übernahme durch private Investoren, für die die Immobilien in erster Linie Rendite- und Spekulationsobjekte darstellen mit all den aus anderen Vorgängen dieser Art bekannten Nachteilen für die Mieter und Mieterinnen. In Erlangen sind davon 2300 Wohnungen betroffen. Für Tausende von Menschen in unserer Stadt und bayernweit, die auf preiswerten Wohnraum angewiesen sind, werden mit dem Verkaufsdruck auf die Bayern LB Sorgen und Ängste hinsichtlich ihrer Wohnungssicherheit erzeugt.

Wir stellen daher folgenden Dringlichkeitsantrag:

- Der Stadtrat beschließt eine Resolution an die Bayerische Staatsregierung, wonach diese aufgefordert wird, alles zu tun, um den Erhalt der Wohnungen der GBW AG in öffentlicher Hand zu sichern. Bei einem Verkauf darf es nicht um größtmögliche Gewinnmaximierung gehen. Der Mieterschutz muss im Vordergrund stehen. Der Erhalt dieser Wohnungen in öffentlicher Verfügung ist ein wesentlicher Bestandteil für die Erhaltung einer sozialen Infrastruktur zur Gewährleistung einer auf Integration abzielenden solidarischen Stadtgesellschaft. So verstandene Wohnungspolitik dient der Armutsprävention und trägt dazu bei, einer weiteren sozialen Spaltung entgegen zu wirken. Die Erhaltung der Gestaltungsmöglichkeiten der Mieten in öffentlicher Verantwortung ist außerdem ein wesentliche Voraussetzung zur Schonung der öffentlichen Haushalte hinsichtlich Wohngeld und Kosten der Unterkunft.
- Die stadteigene GewoBau wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Referaten V (Soziales und Wohnen), VI (Stadtplanung und Bauwesen)

Datum

19.10.2011

AnsprechpartnerIn

Saskia Coerlin

Durchwahl

09131 862225

Seite

1 von 2

Erlangen

SPD



und II (Wirtschaft und Finanzen) zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen eine Übernahme der in Erlangen vorhandenen Wohnungen der GBW AG möglich ist.

- Der Stadtrat ist laufend über die aktuellen Entwicklungen zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Janik
Fraktionsvorsitzender

Gisela Niclas
Sprecherin für Soziales

Dr. Jürgen Belz
Sprecher für Wohnen

Robert Thaler
Sprecher für Bauen und
Planen

f.d.R. Saskia Coerlin
Geschäftsführerin der
SPD-Fraktion

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus,
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
Telefon 09131 862225
Telefax 09131 862181
e-Mail spd@erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

Datum
19.10.2011

AnsprechpartnerIn
Saskia Coerlin

Durchwahl
09131 862225

Seite
2 von 2